

## Götz, Nicolaus: Du schöner Garten du, wo blühend, in Alleen (1751)

1 Du schöner Garten du, wo blühend, in Alleen  
2 Viel Pomeranzenbäume stehen;  
3 Wo holde Rosenbüsch' und Hayne von Jasmin  
4 Den artigsten Pallast, den je die Welt gesehen,  
5 Mit grüner Dunkelheit umziehn:  
6 Du bist kein Garten nicht; du bist, durch's ganze Jahr,  
7 Zu deines Stifters Ruhm ein duftender Altar.  
8 Hundert reizende Najaden  
9 Schleichen oft, vernarrt in dich,  
10 Aus den Felsen und Kaskaden,  
11 Und hüpfen, dich zu sehn, phantastisch über sich  
12 Und preisen dich und

(Textopus: Du schöner Garten du, wo blühend, in Alleen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem/du-schöner-garten-du-wo-blühend-in-alleen>)